

# Etwas Neues im Kleiderschrank

**MERKUR-AKTION** Hilde Wiedl wünscht sich einen Pullover

**Unterhaching** – Hilde Wiedl ist eine Frau, die ganz in ihrem Beruf aufgegangen ist. Die beste Zeit ihres Lebens, das sagt die 76-Jährige, waren die Jahre als Finanzbuchhalterin. Und ihre Jugendjahre in Würzburg, wo sie geboren ist.

Viele Jahre hat Hilde Wiedl in Sauerlach verbracht, bevor sie vor eineinhalb Jahren ins Seniorenheim nach Unterhaching umgezogen ist. Dort singt sie sehr gerne, schmökert in Bildbänden oder sieht Tiersendungen im Fernsehen. Wenn es das Wetter zulässt, geht sie gerne an die frische Luft vor die Türe. Früher, da hat sie es geliebt, lange Spaziergänge zu unternehmen. Und sie hat leidenschaftlich gerne gekocht, auch für ihre kleine Familie, ihren Ehemann und ihre Tochter.

Bei der Merkur-Aktion Wunschbaum hat Hilde Wiedl als Wunsch einen neu-



**Hätte gerne etwas Neues** zum Anziehen: Hilde Wiedl, 76 Jahre alt.

FOTO: PRIVAT/STUMPFWIESE

en Pullover in Größe 40 angeben. „Ich würde gerne mal etwas Neues anziehen“, sagt sie. In Sachen Farbe und Muster hat sie keine besonderen Wünsche, da lässt sie sich gerne überraschen.

## ■ Die Aktion Wunschbaum

Ganz besonders unter der Corona-Krise und den aktuellen Beschränkungen leiden viele Senioren. Viele von ihnen leben in den letzten Jahren ihres Lebens allein, ob in der eigenen Wohnung oder im Heim. Die meisten von ihnen sind mit dem Nötigsten versorgt. Doch für den einen oder anderen Extrawunsch bleibt oft nicht genug übrig.

Der *Münchner Merkur* hilft. In einer Art Wunschbaum stellen wir ältere Mitmenschen mit unerfülltem Herzenswunsch vor. Sie, liebe Leserinnen und Leser, dürfen sich ei-

nen Wunsch vom Baum pflücken, diesen besorgen und verpacken, vielleicht eine persönliche Grußkarte dazulegen. Machen Sie damit eine Weihnachtsfreude, schenken Sie ein bisschen Herzenswärme in dieser herausfordernden Zeit.

**UTA KÜNKLER**

## MITMACHEN

### Erfüllen Sie Herzenswünsche!

Wollen Sie Hilde Wiedl den Wunsch nach einem neuen Pullover in Größe 40 erfüllen? Dann nehmen Sie zeitnah Kontakt mit uns auf, schreiben Ihren Namen und Telefonnummer per E-Mail an *Münchner Merkur*, Uta Künkler, Landkreisredaktion, lk-sued@merkur.de.



## Auch eine Spende kann Weihnachtsfreude schenken

Sie wollen älteren Mitmenschen aus dem Landkreis München helfen, haben aber **keine Zeit**, persönlich einen Herzenswunsch wie den oben genannten zu besorgen und zu verpacken? Dann schenken Sie doch Geld und **spenden Sie**.

Gemeinsam mit dem **Münchner Verein Lichtblick Seniorenhilfe** ermöglicht der *Münchner Merkur* Wünsche von Senioren im Landkreis, die vielleicht nicht mehr in der Lage sind, ihre Wünsche zu kommunizieren, oder die ihre persönliche Geschichte nicht in der Zeitung lesen wollen.

**Schenken auch Sie eine Weihnachtsfreude**, liebe Leserinnen und Leser – und unterstüt-

zen Sie die Merkur-Wunschbaum-Aktion bitte mit einer Spende.

**Überweisungen bitte** auf das Konto des Vereins Lichtblick Seniorenhilfe (Schweigerstraße 15, 81541 München) bei der Sparda-Bank München. Für eine Spendenquittung geben Sie bitte Ihre Anschrift an.

**IBAN:**  
**DE30 7009 0500 0004 9010 10**

**BIC:**  
**GENODEF1504**

Das **Kenntwort** lautet „Wunschbaum“.